



# INFORMATIONEN

## für Geschädigte von Hasskriminalität, insbesondere Antisemitismus

- » Nutzen Sie die Hilfsangebote der Beratungsstellen und der Polizei.
- » Nur durch Ihre Mithilfe ist es möglich, die Straftat lückenlos aufzuklären, die Täter zur Verantwortung zu ziehen und damit andere vor solchen Taten zu schützen. Ein offener Umgang mit dem Erlebten ist ein erster Schritt gegen Rechts extremismus, Rassismus, Antisemitismus und gegen alle Formen der Hasskriminalität.
- » Bei besonderen Gefährdungen können Sie im Ermittlungs- und Strafverfahren eine andere als Ihre eigene Anschrift angeben. Das kann auch dann der Fall sein, wenn Ihnen jemand mit Gewalt droht, weil Sie in einem Verfahren aussagen wollen. Sie können dann eine andere Anschrift angeben, über die Sie erreichbar sind, beispielsweise die einer Opferhilfeeinrichtung, mit der Sie in Kontakt stehen.
- » Im Notfall rufen Sie umgehend die Polizei über den Notruf 110.

**Polizeinotruf 110**

# Soziale, rechtliche und praktische Unterstützung erhalten Sie bei folgenden Einrichtungen:

- » **Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen** – Bundesweites Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben / erleben  
Tel.: 08000 / 116 016 (kostenfrei)
- » **Hilfetelefon Gewalt gegen Männer** – Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben (Kindheit, Institutionen, Partnerschaft)  
Tel.: 0800 / 123 99 00 (kostenfrei)
- » **Weißer Ring** – finanzielle Unterstützung, Beistand und kostenlose Erstberatung beim Rechtsanwalt  
Würzburg (Stadt und Lkr.) Tel.: 0931 / 40 70 927  
Landkreis Kitzingen Tel.: 0170 / 44 25 548  
Landkreis Main-Spessart Tel.: 09364 / 815300
- » **Beauftragte der Polizei Unterfranken für Kriminalitätsoffer**  
Tel.: 0931 / 457 - 1074
- » **Rechtsantragstellen in Mainfranken:**  
bei körperlichen Übergriffen können Sie neben der Strafanzeige bei der Polizei beim Amtsgericht einen Beschluss für ein Näherungs- bzw. Kontaktverbot gegen den/die Täter/in beantragen  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Würzburg**  
Tel.: 0931 / 381 - 0  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Kitzingen**  
Tel.: 09321 / 7006 - 0  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Gemünden**  
Tel.: 09351 / 809 - 0
- » **Zentrum Bayern Familie und Soziales - Unterfranken**  
Anlaufstelle f. Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz  
Tel.: 0931 / 4107 - 221 oder - 224
- » **Bundesamt für Justiz** – finanzielle Entschädigung (Härteleistungen für Opfer extremistischer Übergriffe)  
Tel.: 0228 / 99 410 - 5288
- » **B.U.D. e. V.** – Beratung, Unterstützung und Dokumentation für Opfer rechtsextremer Gewalt in Bayern  
Tel.: 0151 / 216 53 187
- » **Rosa Hilfe Würzburg** – Beratung von Schwulen für Schwule  
Tel.: 0931 / 19 446
- » **Hilfe im Web:** [www.bayern-gegen-gewalt.de](http://www.bayern-gegen-gewalt.de)



# Soziale, rechtliche und praktische Unterstützung erhalten Sie bei folgenden Einrichtungen:

- » **Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen** - Bundesweites Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben / erleben.  
Tel.: 08000 / 116 016 (kostenfrei)
- » **Hilfetelefon Gewalt gegen Männer** - Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben (Kindheit, Institutionen, Partnerschaft).  
Tel.: 0800 / 123 99 00 (kostenfrei)
- » **Weißer Ring** - finanzielle Unterstützung, Beistand und kostenlose Erstberatung beim Rechtsanwalt  
Schweinfurt (Stadt und Lkr.) Tel.: 09720 / 95 00 91  
Landkreis Haßberge Tel.: 09531 / 94 35 16  
Landkreis Bad Kissingen Tel.: 0921 / 81401  
Landkreis Rhön-Grabfeld Tel.: 0151 / 55 16 48 38
- » **Beauftragte der Polizei Unterfranken für Kriminalitätsoffer**  
Tel.: 0931 / 457 - 1074
- » **Rechtsantragstellen in Main-Rhön:**  
bei körperlichen Übergriffen können Sie neben der Strafanzeige bei der Polizei beim Amtsgericht einen Beschluss für ein Näherungs- bzw. Kontaktverbot gegen den/die Täter/in beantragen  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Schweinfurt**  
Tel.: 09721 / 542 - 0  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Haßfurt**  
Tel.: 09521 / 9442 - 0  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Bad Kissingen**  
Tel.: 0971 / 8208 - 0  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Bad Neustadt**  
Tel.: 09771 / 6214 - 0
- » **Zentrum Bayern Familie und Soziales - Unterfranken**  
Anlaufstelle f. Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz  
Tel.: 0931 / 4107 - 221 oder - 224
- » **Bundesamt für Justiz** - finanzielle Entschädigung (Härteleistungen für Opfer extremistischer Übergriffe)  
Tel.: 0228 / 99 410 - 5288
- » **B.U.D. e. V.** - Beratung, Unterstützung und Dokumentation für Opfer rechtsextremer Gewalt in Bayern  
Tel.: 0151 / 216 53 187

# Soziale, rechtliche und praktische Unterstützung erhalten Sie bei folgenden Einrichtungen:

- » **Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen** - Bundesweites Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben / erleben.  
Tel.: 08000 / 116 016 (kostenfrei)
- » **Hilfetelefon Gewalt gegen Männer** - Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben (Kindheit, Institutionen, Partnerschaft).  
Tel.: 0800 / 123 99 00 (kostenfrei)
- » **Weißer Ring** - finanzielle Unterstützung, Beistand und kostenlose Erstberatung beim Rechtsanwalt  
Aschaffenburg (Stadt und Lkr.) Tel.: 06021 / 36 76 99  
Landkreis Miltenberg Tel.: 09374 / 7604
- » **Beauftragte der Polizei Unterfranken für Kriminalitätsoffer**  
Tel.: 0931 / 457 - 1074
- » **Rechtsantragstellen am Bayerischen Untermain:**  
bei körperlichen Übergriffen können Sie neben der Strafanzeige bei der Polizei beim Amtsgericht einen Beschluss für ein Näherungs- bzw. Kontaktverbot gegen den/die Täter/in beantragen  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Aschaffenburg**  
Tel.: 06021 / 398 - 0  
**Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Obernburg**  
Tel.: 06022 / 628 - 0
- » **Zentrum Bayern Familie und Soziales - Unterfranken**  
Anlaufstelle f. Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz  
Tel.: 0931 / 4107 - 221 oder - 224
- » **Bundesamt für Justiz** - finanzielle Entschädigung (Härteleistungen für Opfer extremistischer Übergriffe)  
Tel.: 0228 / 99 410 - 5288
- » **B.U.D. e. V.** - Beratung, Unterstützung und Dokumentation für Opfer rechtsextremer Gewalt in Bayern  
Tel.: 0151 / 216 53 187
- » **Before** - Beratung und Unterstützung bei Diskriminierung für schwule Männer und deren Angehörige  
Tel.: 089 / 8563464 - 24